



Niederschrift

I. Öffentlicher Teil

Sitzung	Jugendhilfeausschuss
Ort:	Stadthaus, Ratssaal
Datum	06.09.2022
Beginn	17:00 Uhr
Ende	18:30 Uhr

I Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Herr Schulz, stellv. Ausschussvorsitzender, eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Schulz stellt fest, dass die Einladung zur Sitzung fristgerecht zugegangen ist. Der Jugendhilfeausschuss ist beschlussfähig.

Herr Schulz (Vorsitz)	Fraktion CDU
Frau Kircheis	Fraktion SPD
Herr Amat Kreft	Fraktion AUB/SUB
Frau Robel (bis 18:16 Uhr)	Evangelischer Kirchenkreis Cottbus
Herr Raab	Jugendhilfe Cottbus e. V.
Herr Feldner	SOS-Kinderdorf Cottbus

Vertreter der Verwaltung:

Herr Schneider	Jugendamtsleiter
Herr Weiße	FB 15 - Bildungskordinator

Entschuldigt: Frau Berg, Herr Boddeutsch, Herr Heine, Herr Sicker, Herr Lachmund, Frau Dieckmann, Frau Reichan, Frau Dr. Herpolsheimer, Frau Dr. Köhler, Herr Adam

Herr Schulz begrüßt die neue Vertreterin des Kreiselterrates, Frau Brunzel, als beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss.

3. Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 07.06.2022

Der Niederschrift vom 07.06.2022 wird einstimmig zugestimmt.

4. Bestätigung der Tagesordnung der Sitzung

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

5. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung

Keine

6. Berichte und Informationen

6.1 Berichterstattung Produktionsschule

Frau Belle vom Jobcenter Cottbus, Herr Kaiser von der Produktionsschule und Herr Schneider vom Jugendamt informieren an Hand einer Präsentation über

- die Grundlagen, die Finanzierung, die Teilnehmenden, die Zuführung und das Monitoring 2021 der Produktionsschule.

Herr Kaiser macht Ausführungen aus der Praxis. Fragen wurden beantwortet. Die Präsentation wird dem Protokoll beigelegt.

6.2 Informationen aus dem Jugendamt

Herr Schneider informiert, dass das MBS an einer Reform zur Kindertagespflege arbeitet. Zeitschiene soll noch dieses Jahr an die Träger gehen und zum 01.08.2023 soll die Reform vorliegen. Mit dieser Info setzen wir unsere bereits sehr fortgeschrittene Erarbeitung einer Satzung und Richtlinie zur Kindertagespflege erst einmal aus und warten die Regelungen vom Land ab.

6.3 Bericht aus dem UA Jugendhilfeplanung vom 25.08.2022

Herr Schulz informiert, dass die vorliegenden Anträge der Träger zu den Transferleistungen im Bereich Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit sowie Förderung in der Familie von der Verwaltung geprüft wurden und im Einzelnen besprochen wurden. Im nächsten UA wird dazu eine Empfehlung an den JHA zur Vergabe der Transfermittel erarbeitet. Im Oktober wird die Beschlussfassung im JHA angestrebt. Weiterhin wurde ein Antrag zur Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 des Achten Buches des Sozialgesetzbuches – Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) i. V. m. § 16 des Ausführungsgesetzes im Land Brandenburg beraten. Die Unterlagen lagen vollständig vor und wurden geprüft.

Der UA JHP empfiehlt dem JHA der „Waldorf Cottbus Kita und Horte gGmbH“ eine auf zwei Jahre befristete Anerkennung auszusprechen.

Nächster Termin: 19.09.2022, 17:00 Uhr

6.4 Bericht aus dem UA Kindertagesbetreuung vom 30.08.2022

Frau Robel

Herr Schneider berichtete über den Stand des OVG-Urteils, Normenkontrollverfahren in der Kindertagespflege. Frau Kuska informierte über den aktuellen Stand ukrainischer Kinder und die Auslastung der Eltern-Kind-Gruppen.

Weiterhin informierte Herr Schneider über die vom MBSJS geplante neue Rechtsnorm zur Kindertagespflege die am 01.08.2023 in Kraft treten soll, zum Kostenausgleich drittes Quartal KitaBBV und er informierte zum Stand des Kitabedarfsplanes – Teil 2.

Der vorliegende Antrag JHA-002/22 „Endgültige Aufnahme der Kindertageseinrichtung SOS-Spreepiraten in den Kita-Bedarfsplan der Stadt Cottbus/Chósebuz“ wurde beraten. Der UA KITA gibt dem JHA einstimmig die Empfehlung, die endgültige Aufnahme der Kita „SOS-Spreepiraten“ in die Kita-Bedarfsplanung der Stadt Cottbus/Chósebuz zu beschließen.

Herr Schneider informierte zur Überarbeitung der Anlage 1 der Kita-FiRiLi für das Jahr 2023, die ab 01.01.2023 in Kraft treten soll. Frau Kuska benannte an Hand einer Synopse die geänderten Beträge und Frau Robel berichtete aus der AG`78 Freie Träger.

Frau Kuska stellte die Inhalte des Diskussionspapier „Konzept für zentrale Horte“ vor. Dieses Papier soll, nach Zustimmung des Oberbürgermeisters, an die Stadtverordneten/Einzelstadtverordnete und an die Mitglieder des JHA weitergeleitet werden.

Nächste Termine: 25.10.2022, 17:00 Uhr, Stadthaus, Raum 1.5
22.11.2022, 17:00 Uhr, Stadthaus, Raum 1.5

6.5 Berichte/ Fragen der beratenden Mitglieder

Es liegen keine vor.

7. Vorlagen der Verwaltung

7.1 StVV III-006/22

Schulentwicklungsplan der Stadt Cottbus/Chósebuz 2022-2027

Herr Weiße spricht an Hand einer Präsentation über den Arbeitsstand, verweist auf Probleme bei der Teilung der Aufgaben zwischen Land und Kommune. Er regt eine öffentliche Diskussion an, deren Ergebnisse sich dann in der Schulentwicklungsplanung widerspiegeln sollen.

18:16 Uhr während der Vorstellung verlässt Frau Robel die Sitzung. Es sind 5 Mitglieder anwesend, der JHA ist nicht beschlussfähig.

7.2 StVV III-007/22

Überarbeitung der Anlage 1 der Kita-Finanzierungsrichtlinie für das Jahr 2023

Wird in die Oktobersitzung verschoben.

- 7.3 JHA-002/22**
Endgültige Aufnahme der Kindertageseinrichtung „SOS-Spreepiraten“ in den Kita-Bedarfsplan der Stadt Cottbus/Chósebus

Wird in die Oktobersitzung verschoben.

- 7.4 JHA-003/22**
Antrag auf Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 des Achten Buches des Sozialgesetzbuches – Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) i. V. m. § 16 des Ausführungsgesetzes im Land Brandenburg (AG-KJHG)

Wird in die Oktobersitzung verschoben.

8. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung

8.1 AT-42/21 Konzept für zentrale Horte

Herr Schneider

Er benennt die Zielstellung des Konzeptes. Fachbereiche haben Stellungnahmen abgegeben. Das Konzept liegt fertig vor. Nach Bestätigung durch den Oberbürgermeister geht das Konzept an die Stadtverordneten, an die Fraktionen und an die Mitglieder des JHA.

9. Sonstiges

-

gez. Kerstin Kircheis
Vorsitzende des JHA

gez. Petra Taut
Protokollantin